

Wir Theaterer heißen Sie im Kurhaus Krün
herzlich willkommen! Wir freuen uns sehr über
Ihren Besuch und wünschen Ihnen gute
Unterhaltung!



*Griaß Enk banann an Krinara Kurhaus!
Mi Djadtara gfrein ins keif, dass do seids
und winschn Enk vü Freid mit insam Stickla.*

„Die dappige Verwandtschaft“

von Sepp Faltermeier

(Theaterverlag Xaver Bauer, Mittenwald)

Kaspar, <i>Bauer</i>	Richard Zahler
Nanni, <i>seine Frau</i>	Regina Rappensberger
Anderl, <i>beider Sohn</i>	Maximilian Kriner
Liesl, <i>beider Tochter</i>	Julia Dalibor
Zenzi, <i>Magd</i>	Monika Reiser
Fritz, <i>Liesls Verlobter</i>	Christian Hormuth
Beppi, <i>Nachbarsbäuerin</i>	Katharina Schuwerk

Spielleiter: Franz-Paul Reindl

Maske: Marion Sloof-Reindl

Souffleuse: Petra Reindl

Technik: Lothar Ragaller jun.

Es ist zum aus der Haut fahren! Ausgerechnet in den schlimmsten Hallodri weit und breit hat sich Liesl verliebt. Alle Versuche, ihr den zweifelhaften Hochzeiter auszureden, scheitern. Als sich Fritz, der Schwiegersohn-in-spe, auch noch zum Besuch ankündigt, sind die Eltern Kaspar und Nanni sowie Bruder Anderl fest entschlossen, der Verlobung endgültig den Garaus zu machen. Nur wie? Nachdem sie bei Liesl einfach nicht weiterkommen, soll Fritz einfach in die Flucht geschlagen werden. Und was könnte ihn mehr abschrecken, als in eine dappige Verwandtschaft einzuheiraten? Magd Zenzi wird in den Plan eingeweiht und hilft tatkräftig bei dessen Umsetzung mit. Als Nachbarin Beppi auf dem Hof auftaucht, nimmt das Vorhaben jedoch eine unvorhergesehene Wendung...

Grundkurs „Boarisch – Herasch“

(Bairisch – Hochdeutsch)

Gerne wird in Bayern abgekürzt, Buchstaben werden verändert oder sogar verschluckt. Ab und an wird doppelt verneint – oder alles auf einmal. Und dann gibt es noch Eigenkreationen, die nicht selten mehrere Bedeutungen haben.

Wir bemühen uns laut, deutlich und verständlich zu sprechen und spielen, damit Sie uns auch bestmöglich folgen können, in einer Mischung aus dem Krüner und dem Münchner Dialekt. Um letzte sprachliche Barrieren aus dem Weg zu räumen, haben wir hier einige bairische Begriffe aufgelistet und übersetzt:

dappig – verrückt, dumm, blöd, übergeschnappt

deppert, narrisch, gspinnert, lappert – siehe „dappig“

bockboanig – stur

si s’Maul gfransat redn – sich den Mund fusselig reden

rean – weinen, heulen

mit Pfeiß – mit Absicht

Haderlump – liederlicher Mensch

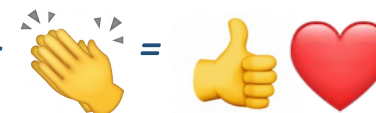
Doagamsel – blöde Kuh

roasn – rennen, sausen, sich beeilen

Surarei – Gejammer, Geheule

Zeiserlwogn – Transportmittel für psychiatrisch auffällige Personen

...was aber immer gleich bleibt:



theatergruppe-kruen.de
[instagram.com/theatergruppe.kruen](https://www.instagram.com/theatergruppe.kruen)
[facebook.com/TheatergruppeKruen](https://www.facebook.com/TheatergruppeKruen)

#theatergruppekrün #migfreininsaufenk